

# Banken für Dummies

“Bankraub: eine Initiative von Dilettanten.  
Wahre Profis gründen eine Bank.”

Bertolt Brecht (1898-1956)

“Ein Bankier ist ein Kerl, der Ihnen bei schönem Wetter einen Regenschirm leiht und ihn zurückverlangt, sobald es regnet.”

Mark Twain (1835-1910)

“Die Bankiers besitzen die Erde. Wenn Sie ihnen diese wegnehmen, ihnen aber die Macht zur Geldschöpfung lassen, dann werden sie mit einem Federstrich genug Geld schöpfen, um die Erde wieder zurückzukaufen.”

Sir Josiah Stamp (1880-1941)

“Ohne eine mit Gold gedeckte Währung gibt es keine Möglichkeit, Ersparnisse vor der Enteignung durch Inflation zu schützen. Es gibt dann kein sicheres Wertaufbewahrungsmittel mehr. Wenn es das gäbe, müsste die Regierung seinen Besitz für illegal erklären, wie es ja im Falle von Gold auch gemacht wurde.“ (Goldbesitz war in Amerika bis 1976 für Privatleute verboten.)

Alan Greenspan (geboren 1926), 1966

“Ohne den Goldstandard ist die Regierung frei, mit der Zentralbank daran zu arbeiten, die Währung endlos zu inflationieren. [...] Was den Goldstandard davon abhält, Wirklichkeit zu werden, ist die Liebe zur großen Regierung und zum Krieg.”

US Congressman Ron Paul (geboren 1935), 10. September 2002

“Lass mich die Währung einer Nation kontrollieren und es ist mir egal, wer die Gesetze macht.”

Mayer Amschel Rothschild (1744-1812), Gründer der weltweit führenden Bankiersfamilie

“Die Zuweisung von Macht sollte von den Banken genommen und wieder auf die Bevölkerung übertragen werden, der sie eigentlich gehört.”

Thomas Jefferson (1743-1826), 3. Präsident der USA

Zwei Gruppen tragen zur Produktivität einer Gesellschaft nichts bei: Banken und Politiker. Sie verteilen nur um und profitieren davon selbst man meisten. Wann ist damit endlich Schluss?

L · I · G · E · D

